Bachelor-/Masterarbeiten bemessen



Frage: Wie kann ich den Umfang einer Abschlussarbeit richtig bemessen?

Orientieren Sie sich an den Credit Points, die der Fachbereich für die Arbeit vergibt.

Bringen Sie in Erfahrung, wie viel CP Ihr Fachbereich für die Arbeit vergibt und errechnen Sie daraus die Arbeitsstunden.

Berechnen Sie den Arbeitszeitbedarf pro Arbeitsschritt.

Notieren Sie die einzelnen Arbeitsschritte, die für die Arbeit notwendig sein werden und ordnen Sie entsprechenden Zeitbedarf zu, den Sie dafür hätten.

Rechnen Sie den Arbeitszeitbedarf auf einen Studierenden um.

Je nachdem wie erfahren Sie selbst sind, multiplizieren Sie die Arbeitszeit mit Faktor 1 bis 3 (sehr Erfahrene multiplizieren mit 3). Rechnen Sie 10-20% Puffer dazu.

Prüfen Sie den Umfang.

Vergleichen Sie die zur Verfügung stehenden Arbeitsstunden laut CP und die Berechnung laut Schritt 3. Ggf. muss das Thema angepasst oder neu formuliert werden.

Beispiel



Letzer Check: Lassen Sie sich Feedback von einem erfahrenen Kollegen geben.

Legen Sie einem Fachkollegen, der schon häufiger Studierende bei Bachelor-/Masterarbeiten betreut hat, den fertigen Themenentwurf samt Arbeitszeitberechnung vor und holen sein Feedback dazu ein. Passen Sie ggf. noch einmal an.

Weiterführende Literatur:

Kordts-Feudinger, Robert, Geitner, Eva (2009): Projektmanagement bei der Betreuung von Abschlussarbeiten. In B. Berendt, H.-P. Voss & J. Wildt (Hrsg.), Neues Handbuch Hochschullehre. Lehren und Lernen effizient gestalten (Griffmarke F3.3). Berlin: Raabe



Hochschuldidaktische Arbeitsstelle (HDA)

Hochschulstraße 1 S 1|03 64289 Darmstadt

Didaktik-Hotline: 06151-16-76666

Dipl.-Soz. Annette Glathe glathe@hda.tu-darmstadt.de

Dipl.-Päd. Diana Seyfarth seyfarth@hda.tu-darmstadt.de

www.hda.tu-darmstadt.de